

### ***Das Risiko, wenn eine Registrierung erst in letzter Minute eingereicht wird***

Die Frist für die REACH-Registrierung bleibt dieselbe – 30. November. Es gibt keine Änderung. Die ECHA möchte das Risiko aufzeigen, wenn eine Registrierung in allerletzter Minute (nach dem 1. Oktober) erfolgt.

Unternehmen, die ihre Dossiers früh (vor dem 1. Oktober) einreichen, erhalten innerhalb von 3 Wochen das Ergebnis ihrer Vollständigkeitsprüfung und haben Zeit für eine erneute Abgabe. Sollte diese Einreichung ein zweites Mal scheitern, kann noch mal mit einem Registrierungsverfahren begonnen werden, wenn erneut vor dem 1. Dezember 2010 eingereicht wird.

Unternehmen, die ihre Registrierung spät einreichen, haben nur eine **einmalige** Chance, das gesamte Registrierungsverfahren erfolgreich zu durchlaufen. Der Grund für die einmalige Chance ist, dass die Dossiers, die der ECHA nach dem 30. September zugehen, bei Erhalt geprüft werden.

Bei Unvollständigkeit des Dossiers wird der Registrant vor dem 1. März 2011 darüber schriftlich in Kenntnis gesetzt. Das Unternehmen erhält dann eine angemessene Frist (normalerweise weitere vier Monate), um die von der ECHA verlangten Informationen nachzureichen. Sind diese Informationen nicht zufriedenstellend, ist die Registrierung fehlgeschlagen und es gibt keine zweite Chance. Das Unternehmen erhält dann keine Registrierungsnummer und der Stoff kann in der Europäischen Union nicht legal hergestellt oder eingeführt werden.

Tatsächlich sind damit die Herstellung und der Import bereits nach Überschreiten der Registrierungsfrist illegal gewesen. Durch eine frühe Registrierung vermeiden Unternehmen, in Situationen zu geraten, die ihre Geschäfte gefährden könnten.

Wir empfehlen daher den Unternehmen, die Registrierung nicht in allerletzter Minute durchzuführen.

**Der vorstehende Text ist eine Übersetzung der BAuA, Bundesstelle für Chemikalien, der ECHA eNews vom 30.06.2010.**

**(Dieser deutsche Text ist eine nicht kommentierte Übersetzung aus dem Englischen.)**

## ***The risk of leaving registration until the last minute***

**(Originalfassung „ECHA eNews vom 30.06.2010“)**

The deadline for REACH registration remains the same – 30 November. There is no change.

ECHA would like to highlight the risk of registering at the last minute (after 1 October).

Companies that submit dossiers early (before 1 October) will get their Completeness Check result within 3 weeks and will have the time to resubmit. Should they fail the second time, they can even start the process again provided they are in a position to make a new submission before 1 December.

However, those submitting late will have only one chance to get through the entire registration process successfully. This is because for dossiers arriving after 30 September, ECHA examines the dossier on arrival, and, if the dossier is not complete, writes to the registrant before 1 March 2011. Companies then will get a reasonable deadline (typically a further four months) to provide the information requested by ECHA. If that information is not provided satisfactorily, then the registration has failed and there is no second chance. The company does not receive a registration number and the substance cannot legally be manufactured or imported in the European Union – in fact the manufacturing or import since the registration deadline will have been illegal. Submitting early will prevent companies being in this uncertain situation; which could be a risk to their business.

This is why we are recommending that companies do not leave it until the last minute.